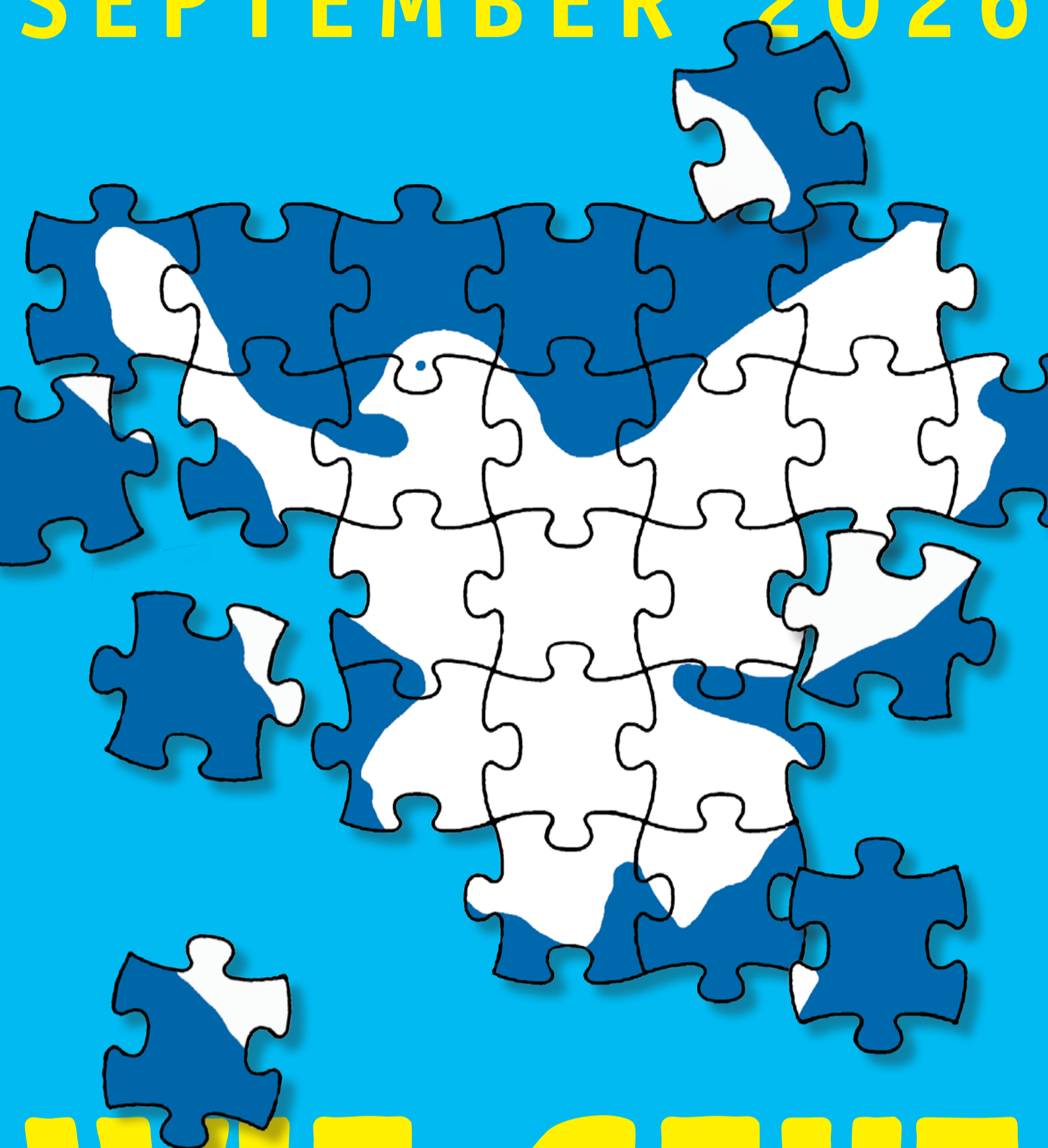


Zum 22. Mal

Friedens Kultur MONAT

SEPTEMBER 2026



WIE GEHT FRIEDEN?

Afrikanische Perspektiven e.V. | Allgemeiner Studierendenausschuss der Universität Münster (AStA) | Arabisch-Deutscher Literaturkreis Münster (ArDeLit.net) | Arche Noah Münster e.V. | Ausschuss für Chancengerechtigkeit und Integration der Stadt Münster (ACI) | Chor Die Untertanen | Darfur Hilfe e.V. | Deutsche Friedensgesellschaft – Vereinigte KriegsdienstgegnerInnen Münster (DFG-VK) | DGB Stadtverband Münster | Evangelisches Forum Münster e.V. (efm) | Ev. Kirchenkreis Münster | Fachstelle Weltkirche des Bistums Münster | Friedensinitiativen in Münster e.V. (FiM) | Friedenkooperative Münster (Friko) | Gesellschaft für bedrohte Völker – Regionalgruppe Münster (GfbV) | Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft, Stadtverband Münster (GEW) | Grünhelme e.V. | KulturVerein Frauenstraße 24 (F24) | Münsteraner Grund- und Förderschulen | pax christi Diözesanverband Münster | Schüler*innen und Lehrer*innen der Hildegardisschule | Signal aus Münster und Osnabrück | Stadtdekanat Münster | Studiobühne Uni Münster | Ukrainische Sprache und Kultur in Münster | Volkshochschule Münster (VHS) | You are – Ukraine Hilfe aus aller Welt

Alle Veranstaltungen unter www.frieden-muenster.de
und www.frieden-durch-dialog.de

Mit freundlicher Unterstützung durch

STADT MÜNSTER

Kulturamt
Münster Marketing





Friedens Kultur MONAT SEPTEMBER 2026

„Wie geht Frieden?“ bringt Politik, Musik und Kultur miteinander ins Gespräch. In Diskussionen, Konzerten, Lesungen und künstlerischen Beiträgen geht es um Fragen von Zusammenhalt, Demokratie, Erinnerung und Zukunft. Menschen aus Politik, Wissenschaft, Kultur und Zivilgesellschaft kommen zusammen, um unterschiedliche Perspektiven auf Frieden sichtbar zu machen – kritisch, kreativ und offen für Dialog. Die Reihe lädt dazu ein, Frieden nicht nur als politisches Ziel, sondern auch als kulturelle und gesellschaftliche Aufgabe neu zu denken.

Di, 1.9., 17 h

Zwinger
an der Promenade

Kundgebung und Kranzniederlegung

Am Antikriegstag erinnern die Gewerkschaften an den Beginn des 2. Weltkrieges am 1. 9. 1939. Millionen Menschen sind der nationalsozialistischen Ideologie zum Opfer gefallen. Der DGB und seine Gewerkschaften rufen dazu auf, sich für Frieden, Freiheit, Demokratie und Gerechtigkeit einzusetzen.

Veranstalter: DGB Stadtverband Münster in Kooperation mit: ACI | Chor Die Untertanen

Do, 3.9., 19 h

VHS, Foyer
Aegidiimarkt

Wie geht Frieden? Antworten der Religionen aus drei Jahrtausenden

Musikalische Lesung und moderiertes Gespräch über Theorie und Praxis von Friedensmodellen aus religiöser und literarischer Sicht. Veranstalter: efm in Kooperation mit: ArDeLit | Ev. Kirchenkreis Münster | VHS Münster

Sa, 5.9., 11-16 h

an verschiedenen
Orten in der ganzen
Stadt in Münster

Musik für den Frieden

Pop-Up-Konzerte von Chören, Musikgruppen und Solokünstler*innen

Wenn es eine Weltsprache für den Frieden gibt, so ist es die „Musik“. Wir wollen keine Militärmärsche spielen, sondern Friedenslieder singen. Wir wollen harmonieren, nicht zerstören. Wir wollen im Takt bleiben, nicht im Gleichschritt. Deswegen machen wir Musik für den Frieden. Nur mit einer Zeitenwende in Richtung Frieden gewinnen wir die Zukunft.

Veranstalter: FiM in Kooperation mit: pax christi DV Münster | F24

Sa, 5.9., 18.30 h

Studiobühne
Uni Münster
Domplatz 23

Aus der Gewaltfreien Kommunikation in Kolumbien lernen

Die kolumbianische Trainerin **Camila Reyes Azcuénaga** berichtet live per Zoom über ihre Erfahrungen mit Gewaltfreier Kommunikation (GfK) in Konfliktregionen. Gemeinsam mit einer Person der GEW Münster diskutiert sie Möglichkeiten ziviler Friedensarbeit. Die Veranstaltung findet in deutscher Sprache mit Übersetzung statt und wird live übertragen sowie aufgezeichnet.

Veranstalter: DFG-VK Münster in Kooperation mit: GEW Münster | ACI | VHS Münster | Signal MS/OS | Studiobühne Uni Münster

Di, 8.9., 19 h

Pfarrzentrum
St. Clemens,
Patronatsstraße 2

Aufrüstung zu Lasten des Sozialstaats. So geht Frieden nicht

Vortrag und Diskussion mit **Ralf Krämer** (ver.di): Trotz Rekordschulden soll beim Sozialstaat gekürzt werden, während die Militärausgaben bis 2030 massiv steigen. Soziale Leistungen gelten als „nicht mehr finanzierbar“. Hochrüstung gefährdet Frieden und verschärft den Konflikt mit Sozialstaat sowie Klima- und Naturschutz. Veranstalter: pax christi DV Münster in Kooperation mit: DFG-VK Münster

Fr, 11.9., 18h

H1, Schlossplatz

Die Empörungsfalle

Autorenlesung mit **Saba-Nur Cheema** und **Meron Mendel**: Nicht die Kontroverse ist das Problem unserer Gegenwart, sondern eine übersteigerte gesellschaftliche Sensibilisierung, die jede Differenz als Gefahr oder Verletzung erfährt. Die Autor*innen zeigen in ihrem neuen Buch, wie wir streiten lernen und wem die Empörung nutzt und wie wir ihr entkommen. Veranstalter: FiM in Kooperation mit: pax christi DV Münster | AStA Münster

Sa, 12.9., 19 h

Bürgerhaus
Kinderhaus, Kap 8
Idenbrockplatz 8

Ubuntu – Eine andere Welt ist möglich Jubiläumskonzert

45 Jahre Chor Die Untertanen: Die Lieder und Szenen des aktuellen Programms sind wesentlich inspiriert von Ubuntu, einer Lebensphilosophie, die ihren Ursprung im südlichen Afrika hat. Dabei geht es um Werte wie Gemeinschaft, Solidarität und Respekt für Vielfalt. Veranstalter: Chor Die Untertanen in Kooperation mit: F24 | Friko Münster | pax christi DV Münster

Mo, 14.9., 18-21 h

KSHG, Forum
Frauenstr. 3-6
Anmeldung bis zum 6.9.:
signalausmuenster
posteo.de

Über heikle Themen sprechen können

Ein gemeinsamer Raum für getrennte Meinungen – wie wir über den Ukrainekrieg sprechen können, ohne einander zu verlieren. Workshop mit **Stefanie Intveen** (Mediatorin, Köln). Veranstalter: Signal MS/OS in Kooperation mit: efm | Teilnahmegebühr: 10,- Euro

Di, 15.9., 19 h

Kirchenfoyer
Salzstr.1

Ukraine: Frieden ist mehr als das Schweigen der Waffen

Berichte und Gespräche über den Krieg und die Leiden der Opfer: Der Großkrieg Russlands gegen die Ukraine dauert bereits länger als der Erste Weltkrieg und noch ist ein Frieden nicht absehbar. Wir sprechen über Bedingungen und Chancen auf Frieden und Möglichkeiten der Solidarität. Veranstalter: GfbV in Kooperation mit: You are. Ukraine-Hilfe aus aller Welt | Ukrainische Sprache und Kultur in Münster | OstEuropa Forum Münster | Fachstelle Weltkirche des Bistums Münster

Do, 17.9. 19 h

Online-Veranstaltung
Anmeldung:
muenster@gfbv-rg.de

Syrien: Auf der Suche nach Frieden. Minderheiten zwischen den Fronten

Kurden, Yeziden, Drusen, Alawiten und christliche Minderheiten können auch unter der neuen Regierung nicht in Frieden leben. Der Menschenrechtler **Dr. Kamal Sido** (GfbV) berichtet über seine Syrien-Aufenthalte, die Lage der Minderheiten und die Bedingungen für Frieden. Ein Podium diskutiert die aktuelle Menschenrechtssituation.

Veranstalter: GfbV in Kooperation mit: Arche Noah Münster e.V.

Fr, 18.9., 19 h

Pfarrzentrum
St. Clemens,
Patronatsstraße 2

Vergessener Widerstand in Münster

Über den Widerstand neben von Galen und Poether in Münster berichtet Referent **Friedhelm Redlich**. Etwa 100 Menschen aus Münster konnten bislang identifiziert werden, welche sich aktiv beteiligten und dafür verfolgt wurden. Oft wurden diese nach dem Krieg vergessen. Wir erinnern an ihr Schicksal vor, während und nach dem Faschismus.

Veranstalter: Friko Münster in Kooperation mit: pax christi DV Münster | F24

Di, 22.9., 19 h

Online-Veranstaltung
Anmeldung:
darfur-hilfe@web.de

„Wie geht Frieden?“ Perspektiven aus dem Sudan

Wir laden Sie herzlich ein zu einem Abend voller Einblicke und Hoffnungen: Vier Organisationen stellen ihre unterschiedlichen Wege und Konzepte für eine friedlichere Zukunft im Sudan vor. Erfahren Sie in dieser interaktiven Runde mehr über ihre Arbeit im krisen- und kriegsgebeutelten Sudan und diskutieren Sie mit uns.

Veranstalter: Darfur-Hilfe | Grünhelme | GfbV | Afrikanische Perspektiven

Mi, 23.9., 19 h

Pfarrheim Lieb-
frauen-Überwasser
Katthagen 2

Gerechter Frieden: Mehr als das Schweigen von Waffen

Vortrag und Diskussion mit **Dr. Boniface Mabanza Bambu**: Kriege und Krisen prägen die globale Politik. Oft wird schnelle „Ordnung“ gefordert, doch viele Konflikte bleiben unsichtbar, und frühere Zustände waren von Ungleichheit geprägt. Was ist Frieden? Reicht Waffenstillstand oder braucht es strukturellen Wandel?

Veranstalter: pax christi DV Münster in Kooperation mit: Friko Münster

Do, 24.9.

10-11.30 h
Domplatz

29. Kinder-Friedenstreffen

Kinder aus Münsteraner Grund- und Förderschulen kommen in einem Sternmarsch zum Domplatz. Sie singen gemeinsam Friedenslieder, tragen ihre Friedenswünsche in vielen Sprachen vor, überreichen dem Oberbürgermeister ein großes Friedensbuch mit ihren Friedensbildern, bemalen den Domplatz und lassen Friedenstauben steigen.

Veranstalter: 17 Münsteraner Grund- und Förderschulen

Fr, 25.9., 14-18 h

Domplatz

Bühne frei für den Frieden! Friedens- und Kulturfest

Die Veranstaltung ist der Auftakt zur Verleihung des „Alternativen Westfälischen Friedenspreises“. Kulturschaffende aus unterschiedlichen Genres setzen sich auf ihre Weise mit dem Thema „Frieden“ auseinander und rufen zu Toleranz, Diplomatie und Dialog auf. Grußworte unterstützen diese Aktion.

Veranstalter: F24 | FiM | pax christi DV Münster | Friko Münster | Signal MS/OS | DFG-VK Münster

Sa, 26.9., 13 h

Platz des
Westfälischen
Friedens

18. Münsteraner Friedensmahl

Münsteraner Bürger*innen verschiedener Nationen, Religionen, Berufe, Kulturen, sozialen Schichten sind eingeladen und treffen sich an langen Tischen zu einem gemeinsamen Essen im Rahmen des Interkulturellen Festes am historischen Ort und führen Tischgespräche auch zum Thema „Es ist Zeit für den Frieden!“

Veranstalter: FiM | efm | Stadtdekanat Münster | Hildegardisschule | ACI | DGB Stadtverband Münster

Sa., 26.9., 19 h

KSHG, Aula
Frauenstr. 3-6

Atomkrieg aus Versehen?!

Stanislaw Petrow verhinderte 1983 einen Atomkrieg und dies warnt noch heute: Das Atomkriegsrisiko bleibt hoch. KI ermöglicht schnellere Entscheidungen, in unsicherem Kontext können diese aber falsch sein und zu einem Atomkrieg „aus Versehen“ führen. Referent: **Prof. K.H. Bläsius**, Trier

Veranstalter: Signal MS/OS in Kooperation mit: DFG-VK Münster



Weitere Veranstaltungen, Aktualisierungen und Hinweise zum Friedenskulturmonat 2026 finden Sie auch im Friedensblog des Friedensbüros unter www.frieden-durch-dialog.de

Für die Texte sind die jeweiligen Veranstalter verantwortlich.

Soweit nicht anders angegeben gilt für alle Veranstaltungen gilt: **Eintritt frei**